

Die „Chronique des Arts“, das angesehenste Kunstlitteraturblatt Frankreichs urteilt über „Boos, Rheinische Städtekultur, illustriert von Joseph Sattler“.

**C'est là un ouvrage vraiment modèle.**

Illustrierte Prospekte stelle ich gern auf Verlangen zur Verfügung.

J. A. Stargardt, Verlagsbuchhandlung in Berlin W. 10.

☞ **Einzigste Modenzeitung, welche mit 40% rabattiert wird.** ☞

# Moden-Zeitung für's deutsche Haus

alle vierzehn Tage erscheinend

**Abwechselnd Mode für Erwachsene bringend.  
Mode für Kinder**

Diese Anordnung verschafft Ihnen den Vorteil, dass Sie auch überall da, wo eine billigere Zeitschrift für Kindermoden verlangt wird, die Moden-Zeitung für's deutsche Haus empfehlen können, um dadurch einen höheren Gewinn zu erzielen.

Die Moden-Zeitung fürs deutsche Haus ist allein den praktischen Interessen und Bedürfnissen der Familie gewidmet.

**Bezugsbedingungen:** Preis des Heftes 15 Pfennige ord., 10 Pfennige netto, Heft 1 gratis.  
**Von 11 Exemplaren an 9 Pfennige netto und Heft 1 gratis.**

Bei Kontinuationen über 50 Exemplare Heft 1 und 2 gratis.

**Bitte** bei Bestellungen auf Modenzeitungen stets die Modenzeitung für's deutsche Haus zu empfehlen.

Hochachtungsvoll **W. Vobach & Co.,** Berlin — Leipzig.

## Für thüringische Handlungen!

Soeben erschien bei mir:

### **Jena** und sein **Gymnasium.**

Als Jubiläumsschrift mit Beilagen (Nachrichten über die bestehenden Schülervereine und Verzeichnis aller bisherigen Lehrer und Schüler) herausgegeben von

**Dr. Gustav Richter**

Geh. Hofrat und Direktor des Gymnasiums.

Preis 1 *M* ord., 75 *S* netto.

Thüringer Handlungen, die die Gymnasiallehrer zur Kunde haben, gebe ich gern in Kommission.

Jena.

**Otto Rahmann**

(Döbereiner'sche Buchhdlg. Nachf.).

### **Berichtigung!**

In meinem Börsenblatt-Inserat betreffend Sienkiewicz, Quo vadis, muss es heißen:

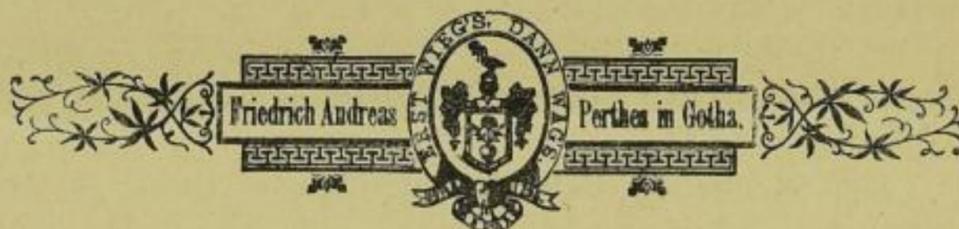
**11/10 Exemplare für 10 *M*,  
später für 12 *M*,**

während irrtümlich 5 *M* statt 10 *M* gesetzt ist.

Berlin, im März 1902.

**Otto Janke.**

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 69. Jahrgang.



Soeben erscheint:

<p><b>Lehrbuch der Geschichte</b> für die <b>Quarta höherer Lehranstalten</b> von Professor Dr. P. Wessel, Direktor des kgl. Gymnasiums zu Wittstock. <b>Griechische und römische Geschichte</b> (bis zum Tode des Augustus). Anhang: Zeittafeln. 2. Auflage. — Preis: Mk. —.80 ord.</p>	<p><b>Lehrbuch der Geschichte</b> für die <b>Prima höherer Lehranstalten</b> von Professor Dr. P. Wessel, Direktor des kgl. Gymnasiums zu Wittstock. I. Teil. <b>Mittelalter und Neuzeit</b> (bis 1648). Anhang: Zeittafeln. 3. Auflage. — Preis: Mk. 2.40 ord.</p>
--	---

Die Lehrbücher der Geschichte von Professor Dr. P. Wessel, Direktor des königlichen Gymnasiums zu Wittstock, die den gesamten geschichtlichen Unterrichtsstoff für die Klassen Quarta bis Prima der höheren Lehranstalten behandeln, erwerben sich in den Kreisen des Geschichte lehrenden und lernenden Publikums von Jahr zu Jahr steigende Anerkennung und gelangen infolgedessen an immer mehr Lehranstalten zur Einführung. Der Grund für diese erfreuliche Thatsache liegt darin, daß sie sich inhaltlich und methodisch den Zielen und Anforderungen der jeweiligen Unterrichtsstufe, für die sie bestimmt sind, genau anpassen und auch mit den Vorschriften der neuesten Lehrpläne in Einklang stehen.

Ich bitte, die Wesselschen Lehrbücher der Geschichte nicht auf Lager fehlen zu lassen und dieselben den Direktoren, den Geschichtslehrern und den Schülern der höheren Lehranstalten zur Ansicht vorzulegen.

Gotha, den 17. März 1902.

**Friedrich Andreas Perthes.**